

Marktgemeinde Groß-Schweinbarth
Protokoll Nr. 06

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die ordentliche Sitzung des **Gemeinderates**
der Marktgemeinde Groß-Schweinbarth am 14.03.2016
(öffentlicher Teil)

Sitzungsort: Meierhof
2221 Groß-Schweinbarth, Hauptstrasse 15
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:15 Uhr

Die **Einladung** ist am 09.03.2016 durch SMS und Einwurf in den Postkasten erfolgt.

Anwesend waren:

Bgm. Mag. Marianne RICKL-LIST
Vbgm. Mag. Karl PFALZ
GGR Susanne VENOS
GGR Josef KÖPF
GGR Peter Berthold
GGR Hannes HAUTZINGER
GR Josef EPP
GR Silvia HOFEGGER
GR Franz JAROLIMEK
GR Elisabeth KAMMERER
GR Mag. Heinz LÄNGLE
GR Gerhard RUPP
GR Johann SCHEIDL
GR Thomas STRANZ
GR Ing. Helmut WIDHALM

Entschuldigt abwesend war:

GR DI Markus Pamperl
GR Sabine Sehne

Anwesend waren außerdem:

AL Helmut Klement

Vorsitzende: Frau Bgm. Mag. Marianne RICKL-LIST

Die Bürgermeisterin begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates. Vor Eingehen in die Tagesordnung ersucht die Bürgermeisterin den Punkt 6. „Vereinbarung mit der Marktgemeinde Matzen über die Reduzierung des Mindestabstandes für den Winkraftanlagenbau“ abzusetzen, weil zwar die Vereinbarung mit der Marktgemeinde Matzen vorliegt, aber der Vertrag mit der WEB erst am Tag vor der Sitzung eingelangt ist, und beide Verträge gleichzeitig behandelt werden sollen.

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag von GR Elisabeth Kammerer vor, die ersucht auch um Behandlung des Prüfungsprotokolls der Kassenprüfung vom 20.01.2016.

Beschluss: einstimmig

Der Punkt 6. der Tagesordnung wird gestrichen.

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Öffentlichkeit der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Protokoll vom 10.12.2015
2. Werkvertrag mit Dr. Legat
3. Beschluss Bereitstellung GWR Daten
4. Annahmeerklärung Fördervertrag Wasserleitung Zeisselthal
5. Übertragung örtliche Baupolizei für gewerbliche Betriebsanlagen an Bezirkshauptmannschaft
6. Darlehensaufnahme für Sanierung Ortsbeleuchtung
7. Resolution über schüler- und pendlerfreundlichen ÖBB-Fahrplan
8. Bericht Sitzung Prüfungsausschuss vom 20.1.2016 und 09.03.2016
9. Rechnungsabschluss 2015

1. Protokoll vom 10.12.2015

Es liegen Einwendungen von GGR Susanne Venos vor:

Zu Punkt 2.: Die Stellungnahme der Bürgermeisterin liegt dem Protokoll nicht bei.

Zu Punkt 15. Die Abstimmung ergab 11 Stimmen dafür und 6 dagegen.

Der GR beschließt, die Änderung im Punkt 15. anzunehmen.

Beschluss: einstimmig

2. Werkvertrag Dr. Legat

Der Werkvertrag zwischen der MG Groß-Schweinbarth und Herrn MR Dr. Helmut Legat wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

Beschluss: einstimmig

3. Beschluss Bereitstellung GWR Daten

Der Gemeinderat beschließt die Bereitstellung der GWR – Daten an die NÖGIG laut vorliegendem Musterbeschluss. Die Daten dienen als Grundlage für die Erstellung der Grobplanung eines flächendeckenden Glasfasernetzes.

Beschluss: mehrheitlich angenommen

Dafür: 16 (VP-Fraktion, SP-Fraktion ohne GGR Peter Berthold)

Dagegen: 1 (GGR Peter Berthold)

4. Annahmeerklärung Fördervertrag Wasserleitung Zeisselthal

Für die Sanierung der Wasserleitung Zeisselthal wurden die Förderungen eingereicht. Die Bundes- und Landesförderung beträgt € 12.000 (20% des Projektvolumens). Die Annahme der vorliegenden Förderverträge mit NÖ Wasserwirtschaftsfonds und Kommunalkredit wird beschlossen.

Beschluss: einstimmig

5. Übertragung örtliche Baupolizei für gewerbliche Betriebsanlagen an Bezirkshauptmannschaft

Der GR stellt gemäß § 32 Abs. 4 NÖ Gemeindeordnung an die NÖ Landesregierung den Antrag die Besorgung aller Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen, die einer Genehmigung durch die Gewerbebehörde bedürfen, aus dem eigenen Wirkungsbereich an die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf zu übertragen. Die Übertragung bezieht sich auf das gesamte Vorhaben und auch wenn dieses nur teilweise der gewerbebehördlichen Genehmigungspflicht unterliegt, soweit bautechnisch ein untrennbarer Zusammenhang mit der gewerblichen Betriebsanlage besteht.

Beschluss: einstimmig

6. Darlehensaufnahme für Sanierung Ortsbeleuchtung

Die Darlehensangebote wurden vom GV am 3.3.2016 geöffnet und ein Vergleich durchgeführt:

	10 J fix	10 J variabel	15 J fix	15 J variabel
Raika	2,45%	6 mon EURIBOR + 0,8%	-	6 mon EURIBOR + 0,8%
VB	-	6 mon EURIBOR + 1,24%	-	6 mon EURIBOR + 1,24%
BA	1,41%	6 mon EURIBOR + 1,23%	1,74%	6 mon EURIBOR + 1,31%
Hypo	1,558%	6 mon EURIBOR + 1,0%	1,929%	6 mon EURIBOR + 1,05%
Erste	1,06%	3 mon EURIBOR + 0,84% 6 mon EURIBOR + 0,71%	1,54%	3 mon EURIBOR + 0,94% 6 mon EURIBOR + 0,86%

Wegen der derzeitigen niedrigen Zinssituation wird ein Fixzinssatz auf eine Laufzeit von 15 Jahren bevorzugt. Die Gültigkeit des BA Angebotes ist bereits abgelaufen, aktualisiert wurde ein Fixzinssatz von 1,68% für 15 Jahre angeboten. Erste (Fixzinssatz von 1,38% für 15 Jahre) und Hypo (Fixzinssatz von 2,023% für 15 Jahre) boten ebenfalls aktualisiert an. Der Gemeinderat beschließt die Darlehensaufnahme bei der Erste Bank lt. vorliegendem Anbot für 15 Jahre Laufzeit mit Fixzinssatz.

Beschluss: mehrheitlich angenommen

Dafür: 9 (VP Fraktion)

Dagegen: 8 (SPÖ Fraktion)

7. Resolution über schüler- und pendlerfreundlichen ÖBB-Fahrplan

Vom GR in Gänserndorf und Matzen wurden bereits Resolutionen über einen schüler- und pendlerfreundlichen ÖBB-Fahrplan beschlossen. Im Sinne eines gemeinsamen Einbringens der Anliegen an ÖBB und VOR schlägt die Bürgermeisterin vor, dass auch der GR Groß-Schweinbarth eine entsprechende Resolution verabschieden möge. Der neue Mobilitätsbeauftragte, GR Heinz Längle, liest die entsprechende Resolution vor. Der Gemeinderat beschließt nach eingehender Beratung die Resolution über den Schüler- und pendlerfreundlichen ÖBB-Fahrplan.

Beschluss: mehrheitlich angenommen

Dafür: 16 (VP Fraktion, SP-Fraktion ohne GGR Peter Berthold)

Stimmhaltung: 1 (GGR Peter Berthold)

8. Bericht Sitzung Prüfungsausschuss vom 09.03.2016

Die Protokolle des Prüfungsausschusses vom 20.01.2016 und 09.03.2016 werden von der Vorsitzenden Frau Elisabeth Kammerer verlesen. Frau Bgmst. Mag. Marianne Rickl nimmt hiezu Stellung und klärt die offenen Fragen auf. Der Gemeinderat nimmt die Berichte zur Kenntnis.

Beschluss: einstimmig

9. Rechnungsabschluss 2015

Der Rechnungsabschluss 2015 lag seit 25.2.2016 zur öffentlichen Einsicht auf und dies wurde ordnungsgemäß kundgemacht. Der RA 2015 wurde vom Prüfungsausschuss am 9.3.2016 geprüft und für sachlich und rechnerisch richtig befunden und unterschrieben.

Die Bürgermeisterin berichtet über die Gesamtsummen des OH, des AOH, des Schuldenstandes und der Rücklagen laut Rechnungsabschluss 2015.

OH:	Gesamt Soll-Einnahmen	€ 3,283.274,79
	Gesamt Soll-Ausgaben	€ 2,892.104,63
AH:	Gesamt Soll-Einnahmen	€ 817.630,60
	Gesamt Soll-Ausgaben	€ 962.229,08
	Jahresergebnis (Überschuss)	+€ 391.170,16
Darlehensstand:	Stand 1.1.2015	€ 3,721.945,15
	Schuldendienst	€ 433.764,53
	Stand 31.12.2014	€ 3,351.338,20
Rücklagen (inkl. Zinsen):	Stand 1.1.2015	€ 970.416,47
	Zugang	€ 61.606,77
	Abgang	€ 55.262,58
	Stand 31.12.2015	€ 976.760,66

Im Anschluss werden Fragen zu einzelnen Positionen des RA 2015 erörtert und der RA 2015 wird vom GR beschlossen.

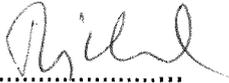
Beschluss: mehrheitlich angenommen

Dafür: 9 (VP Fraktion)

Dagegen: 8 (SPÖ Fraktion)

Ende der Sitzung 20.15 Uhr.

Schriftführer

Die Bürgermeisterin.....

Gemeinderat der ÖVP.....

Gemeinderat der SPÖ.....